

12 Berlin Landesstelle	Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	Pli	Nr. 12158151	Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: Pausewang Zuname			Gudrun Vorname		
ID: 1512158151		Bewertung: <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert			
Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Übersetz. von (Name, Vorn.)		Übersetz. aus Sprache	
Ich war dabei - Geschichten gegen das Vergessen Titel					
Reihe					
978-3-7335-0105-1 ISBN		154 Seitenzahl		6,99 Preis (EURO)	
Fischer S. Verlag		Frankfurt/Main Ort		2015 Jahr	
Einsatzmöglichkeiten: <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input checked="" type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input checked="" type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei			Zielgruppe: <input type="checkbox"/> 0-3 <input checked="" type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input checked="" type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input checked="" type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input checked="" type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11		
Schlagwörter Nationalsozialismus Faschismus					
Buch: Taschenbuch Medienart/Ausführung		Autobiografie/Autobiografi Gattung		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Erstellungsdatum:			
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort) Erstmals erschienen 2004 beim Patmos Verlag					
Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein			Zentraldatei: 11.12.2015		
Verlag Datum					

Inhaltsangabe
 Gudrun Pausewang hat hier 20 Berichte von Zeitzeugen, die während der Zeit des Nationalsozialismus ihre Kindheit verlebten, zusammengefasst.
 Sie erzählen freiwillig oder auch widerwillig über ihre Verblendung, ihre Akzeptanz und auch über ihre Begeisterung für das Regime.

Beurteilungstext
 Wer den Namen der Verfasserin auf dem Buch liest, weiß schon, dass eine kritische Betrachtung folgen wird, außerdem erkennt man es auch am Buch-Cover: ein Apell-Platz, umrundet von jungen Mädchen, die beim Hissen der Hakenkreuzfahne den rechten Arm hochstrecken.
 Schon dieses Bild symbolisiert perfekt das Unfassbare: Mit Begeisterung hat sich auch die Jugend indoktrinieren lassen.
 Die einzelnen Geschichten im Buch sind vielfältig. Es sind Berichte von Personen, die als Kind den Nationalsozialismus erlebt haben. Beim Lesen wird deutlich, wie sich ganz langsam und allmählich, aber sehr konsequent die Wertmaßstäbe die Moralansichten in Deutschland verschoben haben. Was gestern noch als schwerer Diebstahl galt, als Mord, als Vandalismus, war heute plötzlich akzeptabel – weil es die Juden betraf. Besonders verdeutlicht das die Erzählung, in der eine Mutter begeistert ist, dass die Suppe auf dem Herd der eben abtransportierten Familie noch warm ist und sich mit ihren Kindern an den gedeckten Tisch setzt.
 Eine Oma erzählt ihrer Enkeltochter freimütig, welch falschen Vorbildern sie nachgelaufen ist, aber – im Gegensatz zu einer großen Masse – nach dem Krieg ihren fatalen Irrtum erkannt hat. Eine andere leugnet auch 60 Jahre danach noch das Wissen über das Geschehen in Deutschland und die Akzeptanz und Beteiligung ihrer Familie.
 Ein Erzähler ist seinem Großvater noch heute dankbar dafür, dass der ihn, gerade 16jährig, vor dem letzten Aufgebot bewahrt hat, indem er ihn bewusst schwer verletzte.
 In einer Geschichte fahren Großeltern und Enkeltochter in die „alte Heimat“, um zu erkennen, dass dort nicht mehr ihr zu Hause ist. In ihrem Haus leben nun Tschechen. Die „Vertriebenen“ erkennen das als rechtmäßig und sind selbst erstaunt über diese späte Einsicht.
 Auch das Thema „Persilschein“ fehlt nicht und wirft noch einmal ein deutliches Bild auf das Deutschland der Nachkriegsjahre.
 Die Geschichten machen in ihrer Vielfalt deutlich, wie leicht es ist, eine ganze Nation zu beeinflussen, eine unerträgliche Ideologie in die Köpfe zu bekommen.
 Deshalb sollte dieses sehr empfehlenswerte Buch in keiner Klassenbibliothek fehlen.

10 Baden-Württemberg Landesstelle	Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	hk Kürzel	Nr. 10160205032
Verf./Bearb./Hrsg.: Pausewang Zuname			Gudrun Vorname	
ID: 15101602050321		Bewertung: <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert		
Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Übersetz. von (Name, Vorn.)		Übersetz. aus Sprache
Ich war dabei Geschichten gegen das Vergessen Titel				
Reihe				
978-3-7335-0105-1 ISBN		153 Seitenzahl	6,99 Preis (EURO)	
Fischer S. Verlag		Frankfurt/Main Ort	2015 Jahr	
Buch: Taschenbuch Medienart/Ausführung		Autobiografische Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)	
Empfahl. für Taschenbuchtipps <input type="checkbox"/> Ja		Erstelldatum:		
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)				
Schlagwörter Nationalsozialismus Judenverfolgung Zeitzeugen				
Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein				
Zentraldatei: 05.03.2016				
Verlag Datum				

Inhaltsangabe
 In 20 kurzen Geschichten schildert die bekannte Jugendbuchautorin Begebenheiten, die sich entweder in der NS-Zeit zugetragen haben oder in der Gegenwart spielen, in der ältere Menschen auf ihre Vergangenheit zurückblicken, oft erst auf Nachfrage der Enkel. Zusammen ergeben die Texte ein Bild dieser Zeit und sind ein beeindruckendes Zeitdokument.

Beurteilungstext
 Schon das Cover zeigt die Thematik: begeisterte junge Mädchen beim Hissen der Hakenkreuzfahne. Die Autorin (Jahrgang 1928) hat diese Jahre bewusst erlebt und erzählt davon, damit diese Verbrechen nicht in Vergessenheit geraten und dass ein solches Regime nie wiederkehrt.
 Eine jüdische Familie wird abgeholt, die arischen Nachbarn stürzen sich auf den bereits gedeckten Tisch und auf den Eintopf. "Er ist noch schön warm". Ein geflohener Kriegsgefangener wird auf Druck des Onkels von einem 15-Jährigen erschossen. "Tu's für deinen Führer, für dein Volk". Diese zwei Beispiele zeigen die heute unfassbare Grausamkeit und die Verbrechen dieser Zeit. Da sie alle aus der Sicht eines Kindes oder Jugendlichen geschrieben sind, wirken sie besonders eindringlich und erschütternd: Sie zeigen, wie die Ideologie und der Rassengedanke in der Schule vermittelt und anschaulich gemacht wurden, wie jahrelange Freundschaften zerbrachen, wie jüdische Mitbürger diskriminiert, bestohlen und verfolgt wurden. Erschreckend die heutigen Kommentare von Zeitzeugen, man habe nichts gehört, nichts gesehen, nicht mitgemacht.
 Geschichten durch Literatur vor allem jungen Lesern zugänglich zu machen, das ist Gudrun Pausewang in diesem wie auch in ihren anderen Jugendbüchern gut gelungen. Ein geschichtliches Wissen über diese Zeit sollte jedoch beim Leser vorhanden sein. Ein empfehlenswertes Buch ab 12 Jahren, sehr geeignet als Schullektüre, lesenswert auch für ältere Leser.

Baden-Württemberg Landesstelle	Pforzheim Ausschuss		UH Kürzel	Nr. 10160305031
Verf./Bearb./Hrsg.: ConCrafter Zuname Vorname			ID: 1015101603050315	
Illustrator/-in (Name, Vorn.) Übersetz. von (Name, Vorn.) Übersetz. aus Sprache			Bewertung <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
Neue Minecraft-Facts und Commands Titel			Einsatzmöglichkeiten <input type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
Reihe			Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input checked="" type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input checked="" type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input checked="" type="checkbox"/> 10-11	
978-3-7335-0201-0 ISBN		237 Seitenzahl	9,99 Preis (EURO)	
Fischer S. Verlag		Frankfurt/Main Ort	2015 Jahr	
Buch: Taschenbuch Medienart/Ausführung		Ratgeber Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? <input type="checkbox"/> Ja	
Empfehl. für Taschenbuchtipps <input type="checkbox"/> Ja		Erstelldatum: 22.01.2016		
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Schlagwörter Computer	
Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein			Zentraldatei: Verlag Datum	

Inhaltsangabe
 In diesem Buch gibt der erfahrene Minecraft Spieler Tipps, damit das Spiel noch interessanter wird. Auf je einer Doppelseite zwischendrin erzählt er von sich selbst.

Beurteilungstext
 Dieses Buch bringt eine Menge neue Tipps "Seeds, Facts, Mods, Shader, Commands und PvP-Strategien". Dabei ist jeder Teil sehr kurz, aber klar beschrieben und mit einer Menge Bilder vom jeweiligen Bildschirm zur Veranschaulichung und zum besseren Verständnis versehen. ConCrafter wendet sich direkt per du an seine Leser und behandelt sie wie etwas jüngere Brüder. Wer allerdings dieses Spiel noch nie gespielt hat, für den ist dieses Buch nichts, denn es erklärt nicht die Anfänge - die probiert ein Fan sowieso einfach selber aus -, aber wer schon etwas Ahnung hat, kann damit sicher etwas anfangen. Leider erfährt man nichts über eventuell anfallende Kosten, wenn man Dateien braucht, die nicht im kostenlosen Grund-Download enthalten sind. Die Aufmachung auf buntem, teilweise gemustertem Hintergrund ist sehr ansprechend.

25 Thüringen Landesstelle	25Altenburg Ausschuss	RS Bearbeitung (Name, Vorname)	Nr. 25163313 Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: Gregory Zuname		Philippa Vorname	
Illustrator/-in (Name, Vorn.) Illinger, Maren		Übersetz. von (Name, Vorn.) Englisch Übersetz. aus Sprache	
Order of Darkness - Schicksalstochter Titel Order of Darkness Reihe 978-3-7335-0166-2 ISBN 349 Seitenzahl 9,30 Preis (EURO)			ID: 1525163313 Bewertung <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert
Fischer S. Verlag Frankfurt/Main Ort 2015 Jahr			Einsatzmöglichkeiten <input type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input checked="" type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input checked="" type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input checked="" type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11
Buch: Taschenbuch Medienart/Ausführung historischer Fantasyroman Gattung		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis) Erstelldatum:	
Empfehl. für Taschenbuchtipps <input type="checkbox"/> Ja		Schlagwörter Fantasy Mittelalter Abenteuer	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein Zentraldatei: 01.02.2016 Verlag Datum

Inhaltsangabe
 Um nach dem Tod ihres Vaters ein halbwegs selbst bestimmtes Leben zu führen, tritt die siebzehnjährige Isobel in ein Kloster ein. Schon kurz nach ihrer Ankunft wird sie der Hexerei beschuldigt. Als neues Mitglied des Ordens der Finsternis besteht der erste Auftrag von Luca Vero darin, diese Vorwürfe zu überprüfen.

Beurteilungstext
 Eigentlich hatte Isobel bis zum Tod ihres Vaters einen genauen Plan für ihr Leben. Laut Testament erbt sie das Schloss Lucretili und die dazugehörigen reichen Ländereien. Leider hat ihr machthungriger Bruder andere Pläne. Er missachtet das Testament und behauptet sie hätte nur die Wahl zwischen einem fetten Prinzen und dem Kloster. Tapfer wählt Isobel das Kloster und übernimmt die Stellung der Äbtissin. Mit ihrer Ankunft ereignen sich im Kloster unheimliche Dinge. Die Nonnen bekommen die Wundmale Christi, haben beängstigende Träume oder schlafwandeln. Bei ihrer Suche nach der Wahrheit wird Isobel zum Opfer einer bösen Verschwörung und der Hexerei beschuldigt. Luca Vero ist ein siebzehnjähriger Junger Mann mit scharfem Verstand. Er ist das neueste Mitglied im Orden der Finsternis. Seine erste Mission besteht darin, die mysteriösen Vorfälle im Kloster zu untersuchen. Er soll feststellen, ob wirklich eine höhere Macht am Werk ist oder ob eine irdische Macht Intrigen spinnt.
 Im Mittelpunkt dieses historischen Fantasyromans stehen vier junge Menschen im Alter von siebzehn Jahren. Isobel ist die Tochter eines Aristokraten. Sie wurde dazu erzogen und ausgebildet ein Schloss mit den dazugehörigen Ländereien zu leiten. Als Freundin steht ihr Ishraq zur Seite. Der Fürst von Lucretili brachte sie aus dem Nahen Osten mit nach Italien. Dort zog er sie als Freundin und Beschützerin seiner Tochter auf. Sie erlernte Kampftechniken, Medizin, Sprachen und andere Künste. Luca Vero kommt aus bäuerlichen Verhältnissen. Wegen schneller Auffassungsgabe und analytischem Verstand wurde er von seinen Eltern im Alter von elf Jahren ins Kloster gegeben, damit er aus seinem Leben etwas Besseres machen kann. Leider fiel er durch selbstständiges Denken in Ungnade. Er ließ sich nicht täuschen, sondern entlarvte durch genaues Analysieren einige Betrügereien innerhalb der Kirche. Für den Orden der Finsternis war er damit zum perfekten Mitglied geworden. Sie mussten nur seinen regen Geist lediglich beschäftigen, nähren und in die richtige Richtung lenken. Ihm zur Seite steht Freize. Er ist als Laienbruder zum arbeiten in das Kloster gekommen. Sein Tätigkeitsfeld beschränke sich vorwiegend auf Küche und Stall. Neben seinem gesunden Menschenverstand, kann er außerordentlich gut mit Tieren umgehen. Nach den aufregenden Vorkommnissen in der Abtei schließen sich die Vier zu einer sehr interessanten Reisegruppe zusammen. Die Geschichte spielt vor mittelalterlichem Hintergrund mit Aberglauben, schwarzer Magie und Inquisition. Durch die detaillierten Beschreibungen in düsterer Umgebung, schafft die Autorin eine perfekte mittelalterliche Atmosphäre. Der Roman ist abwechselnd aus der Sicht dieser vier Personen im Präteritum geschrieben. Er spricht sowohl Jungen als auch Mädchen an. Da es sich um eine Trilogie handelt, bleibt das Ende offen. Wir warten nun ungeduldig auf den nächsten Teil.

Das Buch wird aus einem Briefkasten heraus. Das gesamte Buch ist in Briefen geschrieben, die sich gegenseitig aufbauen. Im ersten Teil schreibt die jüngere Schwester Phoebe (9 Jahre alt) ihrer älteren Schwester April (16 Jahre alt) Briefe in die Klinik, in der diese aufgrund ihrer Magersucht behandelt wird. Die Schwestern antworten allerdings nicht direkt, sodass man zuerst die Situation aus Sicht der jüngeren Schwester und erst im zweiten Teil die beruhigende, erklärende, weitsichtige Meinung der größeren Schwester dazu liest. Die Strukturierung in Briefe ermöglicht dem Leser, nach Bedarf Pausen zu machen, auch, um das Gelesene zu verarbeiten. Jugendlichen kann dieses Buch als Warnung und Aufklärung dienen, wohin die Magersucht führen kann und was sie bedeutet. Aber auch für Erwachsene ist das Buch geeignet.

Nordrhein-Westfalen Landesstelle	Wuppertal Ausschuss	REI Bearbeitung (Name, Vorname)	Nr. 19151242 Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: WILLIAMSON Zuname		LISA Vorname	
Illustrator/-in (Name, Vorn.)	Eisold Viebig, Übersetz. von (Name, Vorn.)	Englisch Übersetz. aus Sprache	
ZUSAMMEN WERDEN WIR LEUCHTEN Titel			ID: 191619151242
Reihe			Bewertung <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert
978-3-7335-0076-4 ISBN	384 Seitenzahl	12,99 Preis (EURO)	
Fischer S. Verlag	Frankfurt/Main Ort	2016 Jahr	
Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input checked="" type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input checked="" type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei			Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input checked="" type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input checked="" type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input checked="" type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11
Buch: Taschenbuch Medienart/Ausführung		Adoleszenzroman Gattung	
Empfehl. für Taschenbuchtipps <input type="checkbox"/> Ja		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)		Schlagwörter Transgender Freundschaft Erste Liebe	
		Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein Zentraldatei: _____ Verlag Datum _____	
Erstelldatum: 25.02.2016			

Inhaltsangabe
 Heranwachsender Engländer fühlt sich in seinem Körper unwohl und möchte eine Frau werden

Beurteilungstext
 Solange David denken kann, möchte er lieber ein Mädchen sein anstatt ein Junge. Heimlich zieht er als 15-jähriger Röcke und Stöckelschuhe an und schminkt sich in seinem Zimmer. Nur seine beiden besten Freunde wissen von seinem Wunsch. Als der geheimnisvolle Leo neu in die Schule kommt, versucht David, sich mit ihm anzufreunden. Leo ist ein Einzelgänger, der aus einer zerrütteten Familie kommt und eigentlich auf der Suche nach seinem leiblichen Vater ist. Als Leo auch in der neuen Schule Stress bekommt, vertraut er David sein Geheimnis an: Auch er (Leo) steckt im falschen Körper und war als Kind ein Mädchen. Als Junge fühlt er sich nun viel wohler und bestärkt David, mit seinem Wunsch an die Öffentlichkeit zu gehen. Gleichzeitig machen sich beide jungen Menschen auf und suchen Leos Vater. Das Cover des Buches ist super und man greift automatisch zu dem Buch, wenn man es im Regal stehen sieht. Die Thematik rund um "Transgender" ist sicherlich interessant, wenn auch nicht extrem häufig. Dass ausgerechnet zwei transgender Schüler an ein und derselben englischen Schule aufeinander treffen, erscheint mir jedoch mehr als unwahrscheinlich. Dadurch verliert das Buch in meinen Augen an Glaubwürdigkeit. Warum ist Leo auch "anders"? Er hat meiner Meinung nach mit der Suche nach seinem Vater schon genug Probleme, die er in die Geschichte mit einbringt. Gut gefällt mir die Schreibweise von Lisa Williamson: Jedes Kapitel ist entweder aus Leos oder aus Davids Sichtweise geschrieben. Unterschiedliche Schriftarten erleichtern einem die Orientierung. Das Ende ist für mich zu harmonisch. Nichtsdestotrotz habe ich das Buch gerne gelesen und bewerte es mit empfehlenswert.

23 Sachsen-Anhalt Landesstelle	Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	AL Kürzel	Nr. 231603093
Verf./Bearb./Hrsg.: Williamson Zuname			Lisa Vorname	
ID: 16231603093		Bewertung: <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert		
Illustrator/-in (Name, Vorn.) Eisold Viebig, Übersetz. von (Name, Vorn.)		Englisch Übersetz. aus Sprache		
Zusammen werden wir leuchten Titel				
Reihe				
978-3-7335-0076-4 ISBN		384 Seitenzahl	12,99 Preis (EURO)	
Fischer S. Verlag		Frankfurt/Main Ort	2016 Jahr	
Buch: Taschenbuch Medienart/Ausführung		Adoleszenzroman Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)	
Empfchl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Erstelldatum:		
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)				
Schlagwörter Freundschaft Sexualität Mobbing				
Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein Zentraldatei: 09.03.2016 Verlag Datum				

Inhaltsangabe
 Wie fühlt man sich, wenn man sich mit biologischen Geschlecht nicht identifizieren kann? Und wie sagt man es den Menschen im persönlichen Umfeld? In dem Buch „Zusammen werden wir leuchten“ durchlebt David genau diese Situation mit allen Höhen und Tiefen, denn er möchte ein Mädchen sein.

Beurteilungstext
 Der Vierzehnjährige David weiß es seit er acht Jahre alt ist: Er möchte ein Mädchen sein. Tausendmal hat er das Szenario durchgespielt, es seinen Eltern zu sagen. Doch bisher konnte er es nicht. Die Angst vor deren Reaktion ist viel zu groß. Doch je älter David wird desto mehr verändert sich sein Körper. Ihm rennt die Zeit davon. Akribisch notiert er sich regelmäßig an Tagen der „Inspektion“ jegliche Veränderungen, die er an seinem Körper feststellt. Jede Veränderung, die ihn männlicher erscheinen lässt, verursacht erdrückende Emotionen. In der Schule nehmen Davids Mitschüler wahr, dass er sich anders verhält und auch andere Interessen hat als die Jungen in seinem Alter. Für seine Mitschüler ist das Grund genug ihn zu mobben. Nur bei seinen Freunden Essie und Felix findet David Akzeptanz, Ermutigungen und bedingungslose Freundschaft. Sie sind auch die einzigen, die von Davids sehnlichsten Wunsch wissen. Als ein neuer Mitschüler namens Leo auf die Schule kommt, ist David seltsam fasziniert von ihm. Vielleicht ahnt er schon, dass die beiden etwas verbindet. So bringt die Bekanntschaft mit Leo einiges ins Rollen...

Die Autorin Lisa Williamson erzählt auf 384 Seiten die Geschichte zweier Jugendlicher, die auf den ersten Blick vollkommen unterschiedlich erscheinen. David ist ein einfühlsamer und nachdenklicher Junge, der einen inneren Kampf aussteht. Leo dagegen erscheint kühl und abgeklärt. Dass auch er bewegende und lebensverändernde Geheimnisse mit sich trägt, erfahren David und der Leser erst im Verlauf der Geschichte. Beide Jugendliche gehen schwierige Wege und bemerken erst spät, welche Bedeutung der andere für sie hat. Die Geschichte wird abwechselnd aus der Perspektive von David und Leo erzählt. Auf diese Weise kann sich der Leser in die beiden so unterschiedlichen Positionen einfühlen. Darüber hinaus erfährt der Leser wichtige persönliche Nebenhandlungen. So erzählt zum Beispiel Leo von seiner Liebesbeziehung zu seiner Mitschülerin Alicia, von der David nur bruchstückhaft etwas weiß.

In dem Buch von Lisa Williamson spielen Motive wie Liebe, Freundschaft, Zusammenhalt aber auch Mobbing eine wichtige Rolle. Im Mittelpunkt des Buches bleibt aber die Geschlechterfrage. Transsexualität ist ein Thema, das bei vielen Menschen noch Verunsicherung hervorruft. Während Homosexualität in der Literatur schon eine Rolle spielt, bleibt die Thematik Transgender weitestgehend unberührt. Mit dem Buch „Zusammen werden wir leuchten“ hat die Autorin eine emotionsgeladene Geschichte geschrieben, die einen Schritt auf dem Weg zu mehr Toleranz darstellt. Durch die Aktualität und die gefühlvolle Verarbeitung des Themas ist das Buch äußerst empfehlenswert für Jugendliche und Erwachsene.